Medieninformation

Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz

Ihr Ansprechpartner
Jens Jungmann

Durchwahl
Telefon +49 351 564 80600
Telefax +49 351 564 80680

presse@smwa.sachsen.de*

14.11.2018

Energiebeirat Sachsen: Neue Mitglieder berufen

Minister Dulig: „Gerade in der Energiepolitik ist der Austausch mit Experten unerlässlich“

Mit der Übergabe der Berufungsurkunden durch Wirtschaftsminister Martin Dulig beginnt heute die fünfte Berufungsperiode des Energiebeirats Sachsen. Der Energiebeirat ist ein informelles Expertengremium von Vertretern aus Energiewirtschaft, Forschung, Gewerkschaften sowie Verbänden. Die 22 Mitglieder werden alle drei Jahre berufen und beraten die Staatsregierung in Fragen der Energiepolitik. Schwerpunktthema der heutigen Auftaktsitzung ist die Aktualisierung und Weiterentwicklung des Energie- und Klimaprogramms 2012 (EKP). Das SMWA hat hierzu ein umfangreiches Konsultationsverfahren eingeleitet, an dem auch der Energiebeirat beteiligt war.

„Sachsen steht vor großen energiepolitischen Herausforderungen“, so Wirtschaftsminister Martin Dulig. „Zum einen müssen wir klar formulieren, welchen Beitrag Sachsen zur Energiewende leisten will, vor allem was den Ausbau der erneuerbaren Energien angeht. Zum anderen wird die Kommission ‚Wachstum, Strukturwandel und Beschäftigung‘ im Dezember wohl ein Ausstiegsdatum für die Braunkohleverstromung vorschlagen. Davon ist Sachsen mit dem Lausitzer und dem Mitteldeutschen Revier betroffen. Weil es um viel geht, ist der Rat von Experten unerlässlich.“

Neu in den Energiebeirat berufen wurde Mario Müller, Geschäftsführer der BDEW-Landesgruppe Mitteldeutschland. Der BDEW ist einer der wichtigsten Fachverbände der Energiewirtschaft und war bisher nicht mit einem eigenen Sitz im Energiebeirat vertreten. Ebenfalls neu berufen wurde Wolfgang Dirschauer, Vertreter der Lausitzer Energie AG (LEAG).

„Die LEAG ist der wichtigste Arbeitgeber in der Lausitz und einer der Hauptakteure bei der Ausgestaltung des Strukturwandels, der uns durch den absehbaren Ausstieg aus der Braunkohleverstromung bevorsteht. Daher ist es wichtig, einen direkten Ansprechpartner im Energiebeirat zu haben –

Hausanschrift:
Sächsisches Staatsministerium für Wirtschaft, Arbeit, Energie und Klimaschutz
Wilhelm-Buck-Straße 2
01097 Dresden

www.smwa.sachsen.de

Zu erreichen ab Bahnhof Dresden-Neustadt mit den Straßenbahnlinien 3 und 9, ab Dresden-Hauptbahnhof mit den Linien 3, 7 und 8. Haltestelle Carolaplatz.

* Kein Zugang für verschlüsselte elektronische Dokumente. Zugang für qualifiziert elektronisch signierte Dokumente nur unter den auf www.lsf.sachsen.de/eSignatur.html vermerkten Voraussetzungen.

auch für die anderen Beiratsmitglieder. Denn der intensive Austausch und die Kooperation aller Akteure sind in Zukunft unabdingbar“, so Dulig weiter. „Sachsen ist insbesondere im Bereich Energieforschung sehr gut aufgestellt. Darin liegt eine große Chance, um auch in Zukunft eine hohe Wertschöpfung aus dem Energiesektor im Freistaat zu halten und ‚Energieland‘ zu bleiben.“

Die Mitglieder des Energiebeirats Sachsen im Einzelnen:

Ralph Bahke, Geschäftsführer ONTRAS GmbH

Dr. Wolfgang Daniels, Präsident des Vereins zur Förderung der Nutzung Erneuerbarer Energien e.V.

Dr. Thorsten Diercks, Hauptgeschäftsführer DEBRIV

Wolfgang Dirschauer, Lausitzer Energie Bergbau AG und Lausitz Energie Kraftwerke AG

Andreas Eichhorst, Vorstandsvorsitzender der Verbraucher-zentrale Sachsen e.V.

Michael Eilenberger, Landesverband Sachsen des Bundesverbandes Landschaftsschutz e.V.

Dr. Tilo Elfruth, Interessenvertretung „Sächsische Energieberater“ e.V.

Sven Fischer, Geschäftsführer des Fachverbandes Sanitär Heizung Klima SHK Sachsen

Gunar Friedrich, amtierender Vorsitzender VKU - Landes-gruppe Sachsen

Thomas Füssel, Vertreter der Vereinigung Sächsischen Wirtschaft e.V. (VSW) und des Verbandes der Deutschen Automobilindustrie (VDMA Ost)

Oliver Heinrich, Industriegewerkschaft Bergbau, Chemie, Energie – IGBCE

Jens Januszewski, Industrie- und Handelskammer zu Leipzig

Bernhard Kaltefleiter, Verbundnetz Gas AG

Dr. Stephan Lowis, Vorstandsvorsitzender der envia Mittel-deutschen Energie AG

Professor Dr.-Ing. Bernd Meyer, TU Bergakademie Freiberg

Professor Dr. Alexander Michaelis, Fraunhofer Institut für Keramische Technologien und Systeme

Barbara Minderjahn, Verband der Industriellen Energie- und Kraftwirtschaft e.V.

Mario Müller, Bundesverband der Energie –und Wasserwirtschaft BDEW, Landesgruppe Mitteldeutschland

Eberhard Ohm, Stadtverwaltung Oederan

Boris Schucht, Sprecher der Geschäftsführung der 50hertz Transmission GmbH

Dr. Hartmut Schwarze, Sächsisches Staatsministerium für Umwelt und Landwirtschaft

Professor Dr.-Ing. Daniela Thrän, Deutsches BiomasseForschungsZentrum gGmbH DBFZ, Leipzig

Ausgeschieden sind Milan Nitzschke (BSW Solar e.V.), Tim Hartmann (vorm. enviaM), Wolfgang Pfaffe (VSW), Volker Schmidt (VDMA Ost), Carla Groß (Verbraucherzentrale Sachsen e.V.) und Dr. Gert Ziener (IHK zu Leipzig).

- Anlage Bild: 5. Energiebeirat (Copyright: SMWA/Rietschel)

Medien:
Foto: 5. Energiebeirat Sachsen